BASKETBALL 2020

LEICHLINGER TURNVEREIN 1883 e. V.

LTV

JAHRBUCH

2020

www.leichlinger-turnverein.de

Grußwort

Frank Steffes • Bürgermeister

Frank Steffes

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Vereinsmitglieder! Sehr geehrte Damen und Herren,

den Spaß am Turnen zu wecken und zu fördern, zu vermitteln, dass Turnen ein echtes Erlebnis ist, das ist ganz klar eine der großen Leistungen des Leichlinger Turnvereins 1883 e.V. In seinen zahlreichen Abteilungen vom Basketball, dem Faust- und Handball über die Leichtathletik, dem Rasenkraftsport bis hin zum Tennis und Volleyball hält er die Sportbegeisterten auf Trab.

In diesem Jahr, im Jahr der Corona-Pandemie, ist u.a. auch unser Freizeit- und Sportverhalten komplett auf den Kopf gestellt worden. Geschlossene Schwimmbäder, kein Zutritt zu Fitnessstudios und Sporthallen, Sportanlagen geschlossen und der aktive Vereinsbetrieb nahezu eingestellt. Das Bereitstellen einmaliger Gemeinschaftserlebnisse sowie besondere Angebote für Kinder und Jugendliche oder Senioren finden nicht statt, der Wettkampfbetrieb ruht vollkommen. Wir vermissen die Gemeinschaft und die schönen Momente, die uns der Vereinssport bietet.

„Distanz ist das neue Miteinander" lautet die vorsorgliche Devise, die die großartige Solidargemeinschaft Ihres Vereins, mit immerhin rund 2.000 Mitgliedern, zurzeit vor erhebliche Herausforderungen stellt.

Dieses unmittelbare Erleben von Nähe war unter Pandemiebedingungen zunächst eine Zeit lang vollständig untersagt und gelingt inzwischen sukzessive wieder, jedoch aufgrund der gebotenen Distanz nur mit deutlichen Abstrichen.

Es hat sich sehr schnell herausgestellt, dass ohne Sport und Bewegung im Verein vielen Bürger*innen ein großes Stück Lebensqualität fehlt. Nicht zu vergessen, dass Sport gerade bei der psychischen und körperlichen Stressbewältigung hilft, die Abwehrkräfte stärkt und das Energieniveau erhöht.

Der LTV, und hier möchte ich allen Verantwortlichen und Mitstreiter*innen des Vereins sehr herzlich danken, ist in den letzten Monaten aufgrund seiner ehrenamtlichen Strukturen relativ robust durch die Krise gegangen. Sie haben seit März 2020 vielfach beeindruckende Verantwortung übernommen und Einschränkungen, Sportverbote und Corona-Verordnungen verantwortungsbewusst und vorbildlich umgesetzt, digitale Bewegungsangebote für die Mitglieder während des Lockdowns ausgebaut und professionelle Hygienekonzepte erarbeitet. Der Vorstand steht in engem Kontakt mit der Stadtverwaltung.

Ich appelliere an den Vereinsvorstand und alle Mitglieder, die in ihrer Verantwortung liegenden Abstands- und Hygieneregeln weiterhin konsequent einzuhalten. Die von Ihnen erarbeiteten Hygienekonzepte sind beispielgebend und ihre Umsetzung ein wichtiges Signal, über den Sport hinaus alles zu tun, um die Pandemie einzudämmen und die Gesundheit aller zu schützen. Ich denke, dass wir mit positiven Gedanken in das Jahr 2021 blicken sollten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben für das Jahr 2021 Gesundheit, Zuversicht und persönliches wie berufliches Wohlergehen.

Ihr

Frank Steffes

Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber: Leichlinger TV 1883 e. V.
www.leichlinger-turnverein.de

Redaktion: Ulla Holzknecht
E-Mail: ltv1883@t-online.de

Layout: Susanne Strotmann
E-Mail: sus.strotmann@gmail.com

Preis: Diese Zeitung gibt es kostenlos für Mitglieder und Freunde des Vereins.

LTV-Geschäftsstelle:
Leichlinger Turnverein 1883 e. V.

Oskar-Erbslöh-Str. 24 b
42799 Leichlingen
Tel.: 02175/3119, Fax: 02175 / 895358
E-Mail: ltv1883@t-online.de

Bürozeiten: Dienstag 15.00 bis 19.30 Uhr
Freitags 15.00 bis 17.00 Uhr

Einzelvertretungsberechtigt für den Vorstand:

Martin Hasenjäger
(1. Vorsitzender)

Markus Luyven
(2. Vorsitzender)

Markus Luyven

Liebe LTV-Mitglieder,

Das Jahr 2021 wird das 138. Jahr in unserer Vereinsgeschichte sein. Unsere Vereinsmitglieder haben in den vergangenen knapp eineinhalb Jahrhunderten sehr viel erlebt sowohl aus sportlicher wie auch aus gesellschaftlicher und politischer Sicht. Auch das Jahr 2020 wird wahrscheinlich lange Zeit im kollektiven Gedächtnis haften bleiben, denn es war ein ganz besonderes Jahr. An uns alle wurden aufgrund der Corona-Krise außergewöhnliche Anforderungen gestellt sowohl familiär wie beruflich aber auch in unserem Verein.

Gerade hier haben viele ihren Sport nicht wie gewohnt leben können. Viele Trainingseinheiten mussten gestrichen werden, Wettkämpfe wurden abgesagt, immer wieder kam es zu Einschränkungen und es musste im wahrsten Sinne des Wortes improvisiert und umgeplant werden.

Trotz allem sind unseren Sportlerinnen und Sportlern zum Teil große Erfolge gelungen. Man denke zum Beispiel an den Aufstieg der ersten Basketballmannschaft in die 2. Regionalliga nach einer Saison ohne Niederlage. Im Juniorenbereich konnte sich die männliche Faustball-Jugend U12 ungeschlagen die rheinische wie auch die norddeutsche Meisterschaft sichern. Und für die erste Handballmannschaft sah es trotz Klassenerhalt am Ende der Saison 2019 /2020 nicht mehr so aus, dass die Erfolgsstory fortgesetzt werden könnte. Dank eines gemeinsamen Kraftaktes vieler im positiven Sinne „Handballverrückter“ ist es aber doch gelungen die erste Mannschaft in der aktuellen Saison wieder in der 3. Liga starten zu lassen.

Unser Verein hat 2020 trotz Corona bis jetzt gut überstanden. Das ist gelungen, weil sich viele von Ihnen leidenschaftlich eingesetzt, rücksichtsvoll agiert und Verzicht geübt haben. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, aber es zeigt die tatsächlich vorhandene Verbundenheit zu unserem Verein. Dafür danke ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstands sehr herzlich! Der Leichlinger Turnverein hat bisher keine Austrittswelle erlebt und ist nach wie vor sportliche Heimat für fast 2.000 Mitglieder. In solchen Zeiten zeigt sich eben auch, wie stark eine Gemeinschaft sein kann.

Auch bedanke ich mich bei Ihnen für Ihre Unterstützung, die wie in allen Jahren sehr vielfältig ausgefallen ist. Sei es als Mitglied, als Trainer, finanzieller Unterstützer, Betreuer - wie auch immer. Ohne Ihr Zutun wäre das vergangene Jahr nicht so gelaufen.

Das Jahr 2021 bringt neue Herausforderungen für uns alle mit sich. Aus Vereinssicht wird wahrscheinlich die größte Aufgabe darin bestehen den Trainings- und Spielbetrieb aller acht Abteilungen trotz der aktuellen Rahmenbedingungen zu meistern. Ich bin gespannt, wie uns das gelingen wird, denn auch im neuen Jahr wird es nur möglich werden, wenn sich alle einbringen und mit anpacken werden.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Zufriedenheit und Glück. Sportlich drücke ich Ihnen und Euch allen die Daumen, dass wieder viele Erfolge gefeiert, Siege errungen und Wettbewerbe gewonnen werden. Und ich wünsche uns allen, dass darüber hinaus natürlich viele positive Erlebnisse in der Gemeinschaft unseres Vereins möglich sein werden.

Alles Gute für das Jahr 2021, bleiben Sie sportlich und gesund!

Markus Luyven
2.Vorsitzender

INHALT

Vereinsnews

Grußwort Frank Steffes Seite 2
Grußwort Markus Luyven Seite 3
Jahreshauptversammlung Seite 4
Der Vorstand sagt DANKE Seite 5

Volleyball

Damen, Mixed & Beachen Seite 6-7
Jugend & Montags-Mixer Seite 8-9

Handball

Handball-Abteilung 2020 Seite 10 - 11

Basketball

Das Jahr 2020 Seite 12 - 13

Leichtathletik

Vielversprechende Leistungen Seite 14 - 15
Paddeln auf der Weser Seite 16
Lockdown und Leichtathletik Seite 17

Rasenkraftsport

Das Sportjahr 2020 Seite 18

Tennis

Medenspiele, Rotweinturnier und Tenniscamp Seite 20 - 21

Faustball

Erfolge der Faustballabteilung Seite 22 - 23

Breitensport

Geräteturngruppe Seite 24
Nikolauswanderung verschoben Seite 25

Jahreshauptversammlung

Am 28.09.2020 fand entsprechend den zu diesem Zeitpunkt aktuellen rechtlichen Pandemie-Vorgaben die Jahreshauptversammlung in der Tennishalle statt.

Mitglied des Deutschen Sportbundes

Leichlinger Turnverein e. V.

ORDENTLICHE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
am 28.09.2020

Der Vorstand des Leichlinger Turnvereins wurde einstimmig gewählt:

1. Vorsitzender

Martin HASENJÄGER
* 22.10.69
Leitender Angestellter
verheiratet, 3 Kinder
Im LTV seit 1979
Tennis- u. Faustballabteilung

2. Vorsitzender

Markus LUYVEN
* 18.08.69
Sparkassenbetriebswirt
verheiratet, 2 Kinder
Im LTV seit 1979
Handballabteilung

Schatzmeister

Manfred SCHMITZ
* 10.03.60
Controller
2 Kinder
Im LTV seit 1970
LA + RKS-Abteilung

Pressewart

Björn JAKOB
* 8. Mai 1975
Bankkaufmann/
Teamleiter
verheiratet, 2 Kinder
im LTV seit 1983
Basketballabteilung

Sportwartin

Monika ZÖLLER
* 14.09.1961
Kaufm. Angestellte
im LTV seit 1978

Volleyballabteilung

Als erweiterte Vorstandsmitglieder / Beisitzer wurden gewählt:

Beisitzer
- Bauprojekte -

Thomas MONSHAUSEN
*21.05.1961
Architekt
verheiratet, 2 Kinder
im LTV seit 2013
Tennisabteilung

Beisitzer
- Sportausschuss -

Thorsten REITH
*10.01.1968
Dipl.-Sportlehrer
verheiratet, 3 Kinder
im LTV seit 2006
Tennisabteilung

Beisitzer
- Liegenschaften -

Jürgen SCHMALE
* 28.03.55
Malermeister
verheiratet, 2 Kinder
Im LTV seit 1970
Faustballabteilung

Beisitzer
- Rechtsbeistand -

Carsten MEIER
* 18.10.71
Rechtsanwalt
verheiratet, 3 Kinder
Im LTV seit 1987
RKS-Abteilung

Beisitzer
- Schriftführerin-

Anita RICHTER
* 10.02.80
Bankkauffrau
verheiratet, 1 Kind
Im LTV seit 1999
RKS-Abteilung

Das neue Banner an der Sporthalle am Hammer gestaltet von Kathrin Jakob von kj-gestaltung.com

DER LTV-VORSTAND SAGT DANKE...

Der Vorstand möchte allen, die den LTV während der Corona-Krise unterstützt haben, herzlich danken!

Wir danken allen Verantwortlichen in den Abteilungen, allen ehrenamtlichen Helfern sowie den Trainern und Übungsleiter/-innen, die trotz hoher Auflagen den Trainingsbetrieb aufrechterhalten haben.

Wir danken den Tennishallenbuchern, die aufgrund der Schließung der Tennishalle auf eine Rückerstattung der Buchungskosten verzichtet haben und wir danken natürlich allen LTV-Mitgliedern, die mit uns zusammen alles getan haben, unseren und ihren Verein zu unterstützen und damit durch diese schwierigen Zeiten zu begleiten.

DER LTV-VORSTAND
Martin Hasenjäger • Markus Luyven

Der Leichlinger Turnverein trauert um seine langjährigen Mitglieder

HANS JOACHIM "HANJO" MÜLLER
✻ 19.09.1941 ✝ 04.11.2020

KARL-HEINZ PAUELS
✻ 09.04.1938 ✝ 09.12.2020

INGRID ROSENDAHL
✻ 06.06.1928 ✝ 11.12.2020

und ist in Gedanken bei ihren Familien.

GEZ. DER VORSTAND
Martin Hasenjäger • Markus Luyven

Abteilungsleiter: Stefan Conradi

SAISON DER DAMENMANNSCHAFT

Nachdem die Damenmannschaft in der Saison 2018/2019 den Aufstieg schaffte, lief es in der Saison 2019/2020 leider gar nicht gut. Unser anfänglicher Respekt vor den Mannschaften, die schon länger in der höheren Klasse spielten, hinderte uns die ersten Spiele mit einer Lockerheit zu spielen so wie wir es gewohnt waren. Leider verloren wir ein Spiel nach dem anderen – aber positiv wie wir sind, zogen wir daraus unsere Erfahrungen und nahmen sie mit in die Rückrunde. Wenigstens ein Spiel konnten wir gewinnen und wir feierten das kräftig mit viel Freude. Zuversichtlich wollten wir die nächsten Spiele angehen und dann bremste uns Corona aus. Die Saison wurde abgebrochen und wir stiegen wieder ab.
Vor dem Start der aktuellen Saison verließen uns einige Spielerinnen aufgrund Studiums in anderen Städten oder Vereinswechsel. Lange war es fraglich, ob wir überhaupt wieder eine Mannschaft stellen können. Ja, das ist uns geglückt durch Zugänge anderer Vereine.
Wir entschieden uns dann nicht mehr im Leistungsbereich zu spielen, sondern lieber am BFS-Betrieb teilzunehmen. Unsere Spiele finden nun nicht mehr an Wochenenden statt – das war tatsächlich ein großer Zeitaufwand – sondern an den Trainingstagen der jeweiligen Heimmannschaften. Unser erstes und bisher einziges Spiel in der Toskanahalle konnten wir mit 3:1 gewinnen. Auch diesen Sieg haben wir gefeiert und er bietet Motivation für die nächsten Spiele, wann immer es denn weitergeht.
In unserer Mannschaftsbesetzung sind wir zuversichtlich die Saison motiviert und mit viel Spaß und Freude weiter zu spielen. Wir freuen uns wenn es dann endlich wieder weitergeht und auch hoffentlich durchgespielt werden kann.

SAISON DER MIXED I

Die ehemalige Mixed 1 spielte letzte Saison gut, aber nicht so gut, dass wir aufsteigen konnten. Aufgrund Mangel an Spielern und Spielerinnen konnten wir uns nicht ganz so gut auf die Saison vorbereiten. Aber wir haben die Klasse gehalten – und das war unser erklärtes Ziel. Bedingt durch den Abbruch der Saison sind wir in der Bezirksklasse geblieben und bilden nun die Mixed II.
Die ehemalige Mixed II hat ihre Spiele wesentlich besser absolviert und spielt nun als Mixed I in der Bezirksliga.
Leider haben wir immer noch Spieler*innen-Mangel, aber wir halten motiviert durch. Wir freuen uns auf jedes Training und wollen vor allem Spaß haben und unseren Sport treiben.
Unser erstes Spiel haben wir auch bereits gespielt – und leider 2:3 verloren. Es hat aber Spaß gemacht und wir haben besser gespielt als gedacht. Darauf lässt sich aufbauen.
Wir alle hoffen bald wieder trainieren zu können und dass der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Bis dahin halten wir uns zu Hause fit, bleiben gesund und freuen uns auf den Zeitpunkt endlich wieder Volleyball zu spielen. Und natürlich freuen wir uns auf die Geselligkeit beim Training, die jedem von uns fehlt. Aber wir sind zuversichtlich!

MIXED II

Im März 2020 beschloss der WVV den kompletten Spielbetrieb aufgrund der Coronapandemie auszusetzen, der Spielbetrieb musste sofort eingestellt werden. Auch das Training aller Mannschaften wurde kurz darauf eingestellt. Zu dieser Zeit stand die Mixed II auf dem 3. Platz. Im April erhielten wir dann die Nachricht, dass die Saison nicht weitergeführt wird und wir die Möglichkeit hätten in die Bezirksliga aufzusteigen. Aus der Mixed II wurde somit lt. der WVV-Regeln die Mixed I.
Nach Ausarbeitung eines Hygienekonzeptes in enger Abstimmung mit Stadt und Stadtsportverband begann Anfang Juni dann wieder das Training. Hierfür lieben Dank an unsere Abteilungsleitung und besonders an unseren Trainer Holger!! Im Oktober kam dann, bevor wir unser 1. Spiel gehabt hätten, die Empfehlung des WVV den Spielbetrieb aufgrund der steigenden Fallzahlen pausieren zu lassen. Es wurde den Mannschaften freigestellt, ob sie sich der Empfehlung anschließen. Wir entschlossen uns dazu sowohl den Spiel- als auch den Trainingsbetrieb vorerst einzustellen. Wie alle wissen, kam es dann ab dem 02.11.2020 zu einem erneuten Lockdown, alle Sporthallen mussten schließen. Ob und wie es weitergehen wird, wird sich zeigen.

[WVV] BFS-Rheinland Mixed Bezirk...

Ergebnisse | Tabelle | Vorschau | Spielplan

Verein	Sp.	S.	Gw.	Pkte
1 BSV Köln 69	8	24:7	8	22
2 TV Hoffnungsthal	8	22:10	7	19
3 Leichlinger TV II	9	21:14	6	19
4 Leichlinger TV	9	15:18	4	12
5 VC Ikarus	9	15:20	4	10
6 TB Gross-Ösinghausen	8	11:19	2	8
7 Spg. Glück Auf Lüderich	7	10:19	1	5
8 TV Blecher II	8	10:21	1	4

1. LTV - „BEACHWINTER“

2020/2021

Gemäß dem Motto: „es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung“ hat die Volleyballabteilung nach einem herrlichen Sommer mit vielen schönen Beachvolleyballspielen nach Absprache mit dem Blütenbad den „1. LTV Beachwinter“ ausgerufen. Ausgestattet mit speziellen Schuhen gegen den kalten Sand wollten wir (dem Klimawandel sei Dank) auch in Herbst und Winter noch einige schöne Matches bestreiten. Gerade in Pandemiezeiten ist der Freiluftsport ja zu fördern, somit wollten wir als gutes Beispiel vorangehen. Doch leider kam der erneute Lockdown dazwischen. Das Feld wurde erst einmal „eingepackt“. Wir hoffen unseren Plan fortführen zu können.

Wir „zocken“ durch: Julia, Andi, Klaus und Thomas

Abteilungsleiter: Stefan Conradi

LTV JUGEND 2020

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und die Zukunft wird mit Sicherheit noch spannend und herausfordernd werden.

TIEFPUNKT

Ich möchte beginnen mit meinem persönlichen Tiefpunkt. Im November 2019 bin ich krankheitsbedingt für mehrere Monate ausgefallen. Es gab Personen, die meine Situation noch weiter erschwert aber zum Glück auch einige die meine Jugend und mich extrem unterstützt haben. An erster Stelle möchte ich hier unseren Abteilungsleiter Stefan Conradi nennen. Er hat mich von Anfang an bei der Planung und Umsetzung unterstützt, wie es mit „den Kleinen" ohne mich weitergeht. An zweiter Stelle möchte ich Klaus Wende und Uwe Horsthemke danken. Beide ehemalige Mitstreiter aus der Zeit der Herrenmannschaft, die mich während meiner Abwesenheit perfekt beim Liga-Team und dem Nachwuchs-Training unterstützt haben. Jungs - die Mädels und jungen Damen würden sich sehr freuen, wenn ihr (nach Corona) mal wieder vorbeischauen würdet. Last but not least haben meine Jugendlichen mir den Wiedereinstieg sehr erleichtert. Seitdem bin ich wieder mit vollem Einsatz dabei und es macht mir große Freude sie bei ihrer sportlichen Entwicklung zu begleiten und ihnen sportliche Werte vermitteln zu können.

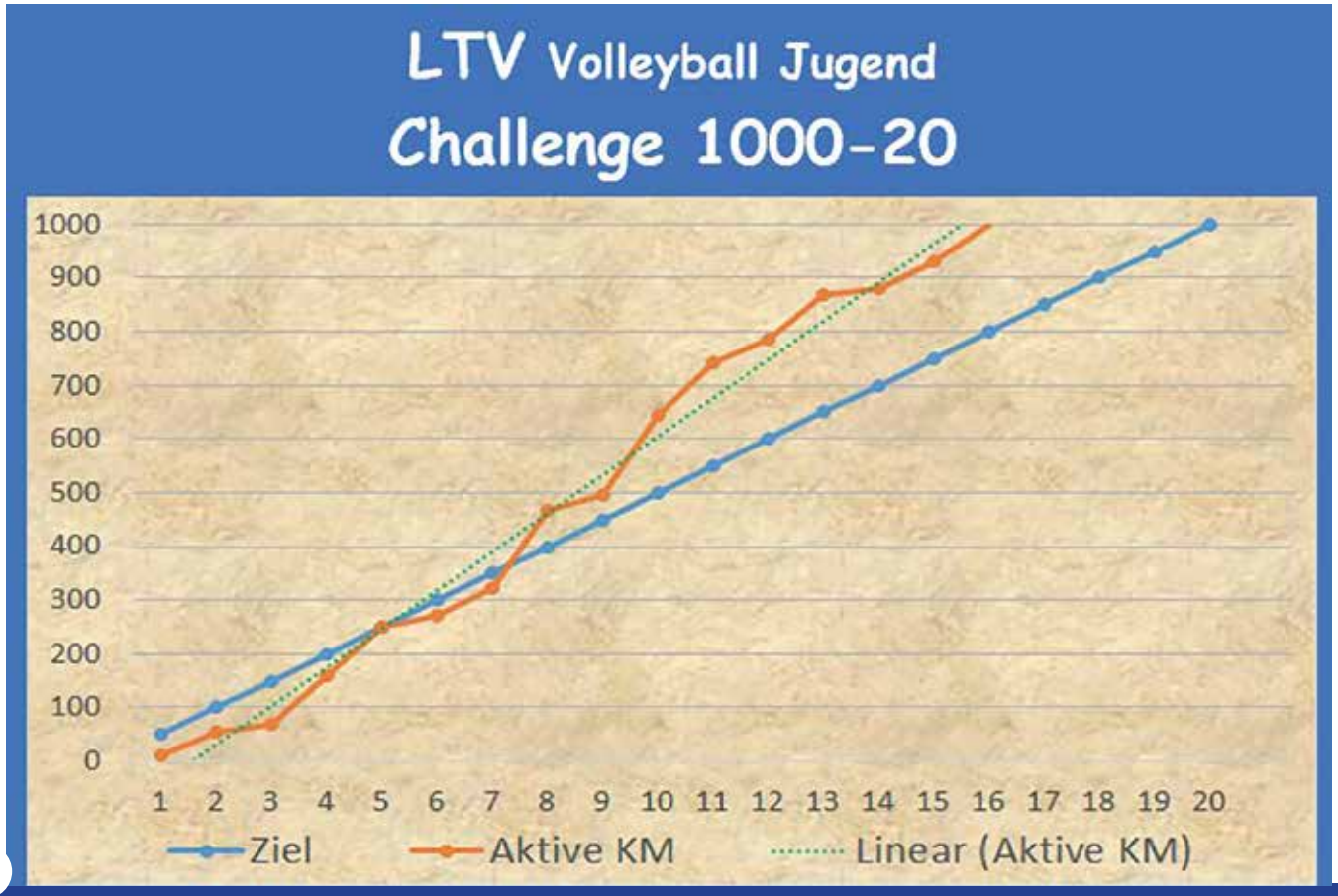
WIEDEREINSTIEG UND CORONA PAUSE

Im Februar 2020 stieg ich wieder ein und zunächst galt es die Liga unserer weiblichen U20 erfolgreich zu beenden. Wir landeten auf einem großartigen 3. Platz und wer weiß, was wir noch erreicht hätten, wenn die Saison 2019/2020 nicht aufgrund von Corona vorzeitig beendet worden wäre. Mitte März musste dann das Training endgültig eingestellt werden. Eine Situation die keiner von uns bisher kannte. Die Älteren waren voll und ganz damit beschäftigt sich unter neuen Bedingungen auf ihr ABI vorzubereiten und mussten so manchen Rückschlag hinnehmen. Glücklicherweise haben es alle geschafft und das kann evtl. über eine verpasste ABI-Party etwas hinwegtrösten.

In meiner Jugend war es das Schlimmste für mich still rum zu sitzen. So konnte ich mir gut vorstellen, wie es den Jüngsten im Team nun unter den Einschränkungen gehen würde.

Das war die Geburtsstunde der **CHALLENGE 1000-20.**

Es ging darum gemeinsam in 20 Tagen 1.000 km mit sportlicher Betätigung jeglicher Art zu erreichen. Die Kids durften Fahrrad fahren, mit Inlineskates um die Häuser sausen, joggen oder wandern gehen und zwei haben sogar Strecken hoch zu Ross absolviert. In unserer WhatsApp-Gruppe wurden dann von den 15 Teilnehmern die Leistungen geteilt und teilweise entstand ein richtiger Wettstreit untereinander. An der frischen Luft sich aktiv zu bewegen hat uns allen sehr gutgetan und nach leichten Anlaufschwierigkeiten haben wir unser Ziel bei Weitem übertroffen.



Die Mühen mussten natürlich belohnt werden und so gab es nachher für jeden eine Urkunde und Preise. Die Topleistungen wurden mit einem Gutschein für einen Ausflug in den Waldkletterpark belohnt. Dieses Event hoffen wir im nächsten Frühjahr umsetzen zu können.

NEUANFANG

Schon früh haben sich Stefan und ich Gedanken darum gemacht, wie man den Spielbetrieb wieder verantwortungsbewusst aufnehmen kann. Das tolle Wetter im Frühjahr hat es uns erleichtert. Wir haben ein Hygienekonzept für das Beachvolleyballfeld im Blütenbad sowie das Hallentraining erstellt und diese auch von der Stadt genehmigt bekommen. Die Kids waren die ersten dieses Jahr, die ihre Spuren im Sand hinterlassen haben. Grundsätzlich sehe ich Handys beim Training nicht so gerne, aber beim ersten Spiel wollte eine Spielerin unbedingt ein Selfie auf dem Sand machen. Ich werde ihren Kommentar dazu nie vergessen: „Ich find das so geil endlich wieder spielen zu können" – dies spricht Bände und dem habe nichts hinzuzufügen.

Das Hallentraining war von Anfang an und ist bis heute überschattet von Desinfektion, Masken, Teilnehmerlisten, Mindestabstand und anderen Regeln um die Verbreitung von Corona so weit wie möglich zu verhindern. Dem Wunsch der Mädels beim Training Musik laufen zu lassen komme ich gerne nach. Auch wenn ich das an anderer Stelle schon gemacht habe, möchte ich euch sehr dafür danken, dass ihr das so toll mitgemacht habt. Der Lohn dafür ist evtl. unsere aktuelle Mitgliederzahl von 34 Aktiven, von denen 20-25 gleichzeitig beim Training sind. Erfreulicherweise ist unsere Zahl an Jungs auf 5 gestiegen, so dass ich der weiblichen Übermacht nicht vollkommen ausgeliefert bin.

Genau dies stellt für mich aber auch ein großes Problem dar. Ich bin leider nicht in der Lage jede einzelne so zu fordern und fördern, wie ich es gerne tun würde. Mir fehlt schlicht die Zeit dazu und ein 2. Trainer konnte bisher nicht gefunden werden. Seit ein paar Wochen haben wir dann begonnen wechselnd eine Spielerin aus dem Liga-Team als Hilfstrainer einzusetzen. Mir hat das sehr geholfen und irgendwie denke ich, können meine jungen Damen daran auch ein wenig wachsen und ihr Wissen an den Nachwuchs weitergeben. Mit großer Freude kann ich auch einen Trend beobachten, dass ab und zu Erwachsene aus den Mixed Mannschaften freitags zum Training dazu stoßen. Sie fordern das Liga-Team heraus, geben ihr Wissen weiter und wir haben viel Spaß miteinander. So schön kann Vereinssport sein!

NEUE SAISON 2020/2021

Corona-bedingt war lange nicht klar, ob und wann eine neue Liga startet. Darüber hinaus drohte uns der Verlust einiger wichtiger Spielerinnen aufgrund ihrer Pläne nach dem ABI. Wir konnten jedoch zwei neue Spielerinnen integrieren und die meisten blieben uns erhalten, so dass wir mit einem starken Kader in die neue Saison starteten. Nach einem Fehlstart am ersten lief der zweite Spieltag mit 2 Siegen schon viel besser.

An dieser Stelle möchte ich mich auch ausdrücklich bei Dirk Kisker bedanken, der sich durch die Wirren der WVV-Internetseiten und Vorschriften gekämpft hat um die Mannschaft anzumelden und Spielerpässe zu besorgen.

LOCKDOWN LIGHT

Die Redensart „wie gewonnen so zerronnen" könnte nicht besser zu unserer Situation passen. Denn während ich diese Zeilen schreibe, musste das Training erneut aufgrund der Corona-Lage eingestellt werden. Ich werde versuchen diese Zeit mit alternativen Ideen, wie z.B. dem Online-Schiedsrichtertraining inkl. der Prüfung zu überbrücken.

Vielmehr drücke ich uns allen jedoch die Daumen, dass wir so bald wie möglich und vertretbar wieder mit dem echten Volleyballspiel beginnen können.

Andreas Irgang (Juppi)
Volleyball Trainer Jugend

STILLSTAND AUCH BEI DEN MONTAGS-MIXERN:

Zu Beginn des Jahres hatte sich die Trainingsbeteiligung erfreulicherweise stabilisiert. Dann traf auch uns der Lockdown und alle Systeme mussten im März auf null heruntergefahren werden. Das alljährliche Mixed-Turnier in Leverkusen wurde erst verschoben, dann für 2020 komplett gecancelt.

Die Corona-Bestimmungen machten die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs nicht einfach. Die Teilnehmerbeschränkung ließ häufig nur 3 – 4 Spieler pro Mannschaft zu. Schöne Spiele kamen da aufgrund von mangelnder Spielerfahrung oder fehlender technischer Fähigkeiten kaum zustande. Trotzdem kämpften alle tapfer für den Erhalt der Gruppe. Bis zum erneuten Lockdown. Wir hoffen natürlich, dass wir uns alle gesund zum nächsten Training wiedersehen.

Abteilungsleiter: Ralf Meier

HANDBALL-ABTEILUNG 2020

2020 wird wahrscheinlich rückblickend als das „Corona-Jahr“ bezeichnet werden. Ende März kam es zum „Abpfiff“! Zuerst ruhte nur alles, doch es wurde schnell klar, dass die Saison weder bei der Jugend noch bei den Senioren zu Ende gespielt werden konnte.

So kam es dann auch. Zuerst beendete der Kreis und der Verband und auch schließlich der DHB den Spielbetrieb. Es gab keine Absteiger und die Meister der jeweiligen Liga stiegen auf und vergrößerten so die einzelnen Spielklassen für die Saison 2020/2021.

Kurz nach der Bekanntgabe des Saisonabbruches durch den DHB ereilte die Handballer die nächste Hiobsbotschaft: die Pirates Marketing GmbH, kurz PIMA genannt, die den Spielbetrieb der ersten Seniorenmannschaft durchführte, musste Insolvenz anmelden. Es kam zu einem Stillstand. Der Handball in Leichlingen drohte von der regionalen und überregionalen Handball-Landkarte zu verschwinden.

Viele Spieler der ersten Mannschaft wurden schnell von anderen Vereinen angesprochen. Doch Trainer Lars Hepp gelang es mit Ruhe und in intensiven Gesprächen einen großen Teil des Kaders zusammen zu halten und eine Alternative für die Zukunft zu initiieren.

Corona trotzend fand sich eine Gruppe aus einem Dutzend Personen zusammen bestehend aus Leichlingern und ehemalig in Leichlingen aktiven Handballer mit dem Ziel den erfolgsorientierten Handball in Leichlingen fortzuführen. Innerhalb weniger Wochen gelang es diesem Team aus Ehrenamtlern ein neues Konzept aufzustellen. Und das wichtigste: einen Etat realistisch aufzustellen, der es ermöglichte auch den Spielbetrieb für die nächste Saison in der 3. Liga zu gewährleisten.

Dieses Konzept konnte dann am Vatertag dem Vorstand des LTV vorgestellt werden und so überzeugen, dass die Gründung einer neuen Gesellschaft (GmbH) beschlossen wurde, die die Rechte und Verantwortung für den Drittliga-Handball in Leichlingen übernimmt.

Jetzt musste alles sehr schnell gehen! Mit den verbliebenen Spielern musste sich schnell geeinigt werden. In wenigen Tagen gelang es Lars Hepp zusammen mit dem neuen sportlichen Leiter Elmar Müller ein Grundgerüst an Kader zusammenzustellen. Informationen sollten aber erst bei einer offiziellen Pressekonferenz an die Öffentlich herausgegeben werden. Dies gelang auch und das Konzept konnte auf einer gut besuchten Pressekonferenz in der Tennishalle im LTV-Zentrum zusammen von Martin Hasenjäger und dem Geschäftsführer der neu gegründeten Gesellschaft, Philipp Bracht, vorgestellt werden. Zu dem Konstrukt konnte dann auch das neue Logo und die neue Internetpräsenz (www.handball-leichlingen.de) präsentiert werden.

3. Bundesliga Herren

Für die zweite Mannschaft konnte mit Daniel Kazinski ein neuer Trainer gefunden werden. Zusammen mit Hanno Leonhard, Trainer der „Alten Herren", wurde eine neue Aufteilung der Abteilungsmitglieder in den beiden weiteren Seniorenmannschaften vorgenommen.

Die Planung für die nächste Saison erwies sich aber auch im Weiteren als Mammutaufgabe, nicht zuletzt durch die kontinuierlich notwendige Überarbeitung der erforderlichen Hygienekonzepte für den Trainings- und Spielbetrieb. Den Sportwarten Meik Genster und Ingo Pölcher gelang es jedoch den Spielbetrieb gut zu organisieren, so dass dieser in Leichlingen bis zum neuerlichen Lockdown problemlos zu bewältigen war.

Ende Oktober dann wieder Abpfiff, die Hallen zu, Breitensport war nicht mehr möglich. Für die 1. Mannschaft bedeutete dies auch erstmal Pause. Nach einem Corona-Fall in der Mannschaft konnte bis dahin nur ein Spiel durchgeführt werden. Anfang November kam es auch in der 3. Liga erstmal zu einer Spielpause, die zur Klärung genutzt werden sollte, ob die 3. Handball-Liga eine Profiliga ist und so weiter trainieren und auch vielleicht weiterspielen darf oder nicht. Nach Einschätzung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) zählt auch die 3. Liga im Handball zu den Profiligen in Deutschland. Daraufhin erlaubte es die Stadt den Spielern der 1. Mannschaft schnell und unkompliziert den Trainingsbetrieb wieder aufzunehmen.

In wie weit jetzt auch die aktuelle Saison weiter bzw. zu Ende gespielt wird, ist fraglich und wird wahrscheinlich dann im nächsten Jahrbuch wieder zusammen mit Corona ein Thema sein…

Leider endete das Jahr 2020 auch mit einer traurigen Nachricht für die Handballer. Am 4. November verstarb mit 79 Jahren Hans-Joachim „Hanjo" Müller. In über fünf Jahrzenten prägte er als Funktionär und Förderer maßgeblich die Handballabteilung mit und war einer der Architekten des langjährigen sportlichen Erfolges.

Abteilungsleiter: Björn Jakob

DAS JAHR 2020

begann für die Basketballer erfolgreich. Nach 18 Siegen aus 18 Spielen stiegen unsere Herren ungeschlagen in die 2. Regionalliga auf.

Nach dem entscheidenden Spiel – vor 300 Zuschauern in der gut besuchten Realschulhalle – feierten Mannschaft und Freunde erst in der Halle (neuer Haarschnitt für den ein oder anderen Spieler inklusive) und dann bis spät in die Nacht in der Taverna Symposion am Bahnhof in Leichlingen.

Der Erfolg kam gerade noch rechtzeitig – ein Wochenende später wurde die Saison Corona-bedingt unterbrochen und später komplett abgebrochen.

Die anderen LTV-Teams waren noch auf dem Weg zu ihren Saisonzielen – eine positive Entwicklung ist allen Teams zu bescheinigen, die Einzelanalyse würde hier langweilen.

In den nächsten Wochen fand das Training dann eher in ZOOM statt – nach knapp zwei Monaten ging es dann endlich wieder in die Halle.

Den Rest des Jahres verbrachte die Abteilungsleitung mit dem Erstellen von Corona-Konzepten, die die Trainer dann umsetzen durften.

Neben dem Trainingsbetrieb war es so immerhin möglich das Sommercamp durchzuführen und den Kids ein wenig Abwechslung in der tristen Corona-Zeit zu bieten. Ein großer Dank geht hier an alle LTV-Trainer, die Camp-Trainer und Johannes Albanus.

Das Sommercamp war auch unter den Umständen ein voller Erfolg und fand sogar landesweit Beachtung. Der WDR berichtete ausführlich über die Durchführung und fand nur lobende Worte für die disziplinierten Kids im funktionierenden Konzept.

Zusammen haben wir den Sommer gemeistert!

Die zweite Jahreshälfte brachte dann wenig Veränderung. Corona-Konzepte optimieren, Desinfektionsmittel auffüllen und den Spielbetrieb vorbereiten – alles funktionierte und es gab in all den Monaten nicht einen Corona-Fall in der Abteilung.

Leider entwickelten sich die Corona-Zahlen deutschlandweit in eine andere Richtung – nach einer ersten Verschiebung des Saisonstarts auf Ende Oktober folgte dann die komplette Absage für 2020. Es bleibt abzuwarten, ob wir im Januar 2021 mit der Saison starten können. Sollten wir spielen, ist aus unserer Sicht nur die Rückrunde realistisch. Daher mit vielen Fragezeichen hier die Heimspieltermine unserer Herren (Sporthalle der Sekundarschule):

20.02.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	TG STÜRZELBERG
06.03.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	BG AACHEN
20.03.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	ART GIANTS DÜSSELDORF 2
17.04.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	SC FAST-BREAK LEVERKUSEN
01.05.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	RE BASKETS SCHWELM
15.05.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	ETB WOHNBAU MINERS
22.05.2021	19:15	LEICHLINGER TV	-	DJK ERFTBASKETS BAD MÜNSTEREIFEL

Abteilungsleiter: Manfred Schmitz

LEICHTATHLETEN

ZEIGEN IN DER CORONA-SAISON VIELVERSPRECHENDE LEISTUNGEN

HALLENSAISON

Unsere Senioren triumphierten bei den Deutschen Meisterschaften in Erfurt. Gerhard Heduschke (M70) gewinnt mit hervorragenden 46,59m den Deutschen Winterwurf Titel im Hammerwurf. Aurica Zucht (W35) verdiente sich in ihrer Paradedisziplin, dem Dreisprung, mit einer Weite von 10,54m eine Silbermedaille. Zudem reiste sie als NRW-Landesmeisterin im Weitsprung an und belegte mit einer Weite von 4,77m den 5. Platz.
Aus der jungen Generation ging Lara Maybach im Hammerwerfen bei den NRW-Winterwurf-Meisterschaften an den Start und konnte sich Silber sichern. Beim Straßenlauf rund um das Bayer-Kreuz waren zehn LTV-Athleten vertreten.

WÄHREND DES LOCKDOWNS

Der Landesverband Nordrhein bot aufgrund der besonderen Situation kreative Wettkampfformen an. Einen davon, den LVN KiLa-Summer-Cup, konnten drei LTV-Kids (Lotta Spenrath, Lenja Zucht und Till Wachendorf) unter dem Decknamen „Ponysitterclub" gewinnen. Die Erwachsenen nahmen an zahlreichen Challenges, darunter unter anderem der Streichholz-Weitwurf, teil. Mit geworfenen 17m konnte Benni Ewen den sechst-weitesten Streichholz-Wurf im Landesverband verzeichnen.
Vereinsintern gab es eine Lauf-Challenge mit GPS-Tracking-Beweis, bei denen vier Kinder und Jugendliche ein Trikot unseres Vereines gewannen.

SOMMERSAISON

Die Sommersaison endete trotz fehlender Wettkampf-Praxis und eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten mit guten Resultaten.

Die Sommersaison endete trotz fehlender Wettkampf-Praxis und eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten mit guten Resultaten. Bei den Senioren startete Gerhard Heduschke in Zella-Mehlis bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gewichtwerfen. Der LTV-Athlet konnte mit persönlicher Bestleistung die Silbermedaille gewinnen. Weitere Auswärtsstarts der Leichlinger Leichtathleten gab es in der Sommersaison nicht.

Der LTV behalf sich jedoch mit einer Reihe selbst organisierter Sportfeste. Darunter fällt auch die Austragung des DLV-Stabhochsprung-Cups. Aus Sicht des LTVs ist vor allem der neue Vereinsrekord im Speerwurf bewundernswert. Für Daniel Ewen (1999) bedeuten 60,38m nicht nur eine persönliche Bestleistung und erstmaliges Übertreffen der heiligen 60m-Marke sondern auch die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften der U23 im nächsten Jahr. Alexander Schmitz meldet sich nach seinem Fußbruch im letzten Jahr im Sprungbereich zurück. Mit 1,85m im Hochsprung und 6,38m im Weitsprung zeigte er, dass er wieder genesen ist und im nächsten Jahr ebenfalls die Qualifikationsnormen für die U23 DM angreifen möchte.

Im Nachwuchsbereich zeigte sich vor allem die W14 mit erfreulichen Resultaten. So gelang Enna Fröhlich im Weitsprung eine Verbesserung auf 4,52m. Auch Vereinskollegin Lilli van den Berg sprang erstmals über 4m. Emma Solga wird Vereinsmeisterin im Hochsprung mit übersprungenen 1,37m. Dieses Jahr gab es seit langer Zeit wieder eine Vereinsmeisterschaft im Dreikampf und über 400/800m.

Für weitere Informationen Homepage + Facebookseite besuchen!

SCAN ME

Abteilungsleiter: Manfred Schmitz

Trainingssondereinheit für Fit-und-Fun:

PADDELN AUF DER WESER

Corona-bedingte Ausfälle beim Training führten zu irritierendem Muskelschwund bei nicht wenigen Sportlern der Fit und Fun Gruppe. Auffällig wurde das beim Streichholzweitwurf im Juli. Während zu normalen Zeiten Kugeln von 5 kg locker über 7 m gestoßen wurden, schafften dieselben Kämpfer nur mit großer Mühe 1 Gramm (!) schwere Streichhölzer auf Distanzen deutlich über 10 m zu werfen. Kräftemäßig und koordinativ war offenbar ein beängstigender Trainingsrückstand eingetreten, auch wenn das nicht unmittelbar an der Zunahme der Bauchmuskulatur abgelesen werden konnte. Zur Abhilfe ging es in ein externes Trainingslager, um Rumpf und Arme der Sportskanonen wieder auf Vordermann zu bringen: Als Sondertrainingseinheit fand daher eine Paddeltour auf der Weser zwischen Hannoversch Münden und Höxter statt. Mit Rücksicht auf den Trainingsrückstand flussabwärts und in drei Etappen. Glück gehabt - die Weser floss noch mit ca. 5 km/h trotz weitgehend geleerten Edersees, der sommers die Weser für die Weserschifffahrt speist. Auch diätetisch war das Sondertraining auf hohem Niveau und individuellem Fassungsvermögen angepasst. Zur Motivation und psychischen Stärkung wurde auf ein abendliches Ausgehverbot verzichtet. Wir sind jetzt alle sehr gespannt, wie sich das Sondertraining auf die Ergebnisse im Sportabzeichen auswirken wird. Ein Leistungssprung um eine Stufe sollte möglich sein.

LOCKDOWN UND LEICHTATHLETIK

Wie der LTV durch die erste Welle der Corona-Pandemie kam

Maske anlegen! – Name, Telefonnummer, Kommen-Zeit eintragen – Hände desinfizieren – Abstand halten: Abläufe, die uns inzwischen so geläufig sind, dass wir schon nicht mehr über sie nachdenken. Die individuellen Maßnahmen gegen das Coronavirus wurden in den vergangenen Monaten zur täglichen Routine – auch im Sport.

Doch wie war es vor etwas mehr als einem halben Jahr?
Von heute auf morgen wurde Anfang März das Hallentraining abgebrochen, die Sommersaison – also die Haupt-Wettkampfsaison – stand plötzlich in Frage. Während des ganzen Winters war in vielen schweißtreibenden Trainingseinheiten genau darauf hingearbeitet worden.
Auch die Jüngsten, die noch nicht am Wettkampfgeschehen teilnehmen, hatten sich darauf gefreut in der Balker Aue wieder über Laufbahn und Rasen toben zu können.
Und die älteren Jahrgänge, bei denen Fitness und Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen, fragten sich: Wie sollen wir bei diesen Bedingungen jemals unsere Vorgaben für das Sportabzeichen erfüllen?

Kompletter Stillstand! Lockdown in der Leichtathletik!
Für Menschen mit Freude an Bewegung schier unvorstellbar. Über zwei lange Monate mussten wir alle diesen Zustand aushalten. Die Gefahr durch das Coronavirus war einfach zu groß.
Das bedeutete jedoch nicht, dass die sogenannten „Funkis“ untätig blieben.
Sehr schnell wurden Überlegungen angestellt, wie die Leichtathleten unter den zu erwartenden Einschränkungen wieder einen Trainingsbetrieb organisieren könnten.
Ein ausgeklügeltes Hygienekonzept wurde erstellt und mit Stadtsportverband und Verwaltung abgestimmt. Und Ende Mai war es dann soweit: Die Sportanlage wurde von der Stadt wieder freigegeben. Zaghaft und mit vielen Einschränkungen begann der Trainingsbetrieb.

Erstes wieder Hochfahren!
Und da ja – wie der Volksmund sagt – der Appetit beim Essen kommt, entstanden auch schon sehr bald erste Ideen, wie man einen Wettkampf unter Corona-Bedingungen organisieren könnte. Die Nachfrage bei den Aktiven im gesamten Verbandsgebiet, ja sogar weit darüber hinaus bis ins benachbarte Ausland, war riesig. Aber genau so riesig war anfangs der Berg an Problemen, den es zu bewältigen galt.

Probleme angehen!
Aber vor Problemen hat unser Abteilungsleiter Manfred Schmitz sich noch nie gefürchtet. Mit dem ihm eigenen Optimismus und der ihm ebenfalls eigenen Hartnäckigkeit, seinen guten Kontakten in die Szene und speziell zu Bayer 04 Leverkusen entstand sehr schnell ein Wettkampfprogramm.
In den Wochen der Schulferien, in denen der Trainingsbetrieb weitgehend ruhte, wurde das Programm ausgearbeitet und auf Corona-Anforderungen abgestellt. Ende Juli war es soweit: das erste LTV-Corona-Sportfest fand tatsächlich statt!

Lösungen finden!
Komplett durchorganisiert mit Anschriftenerfassung beim Einlass, Desinfektion von Händen und Sportgeräten, neuen „Spielregeln“ für die Sportlerinnen und Sportler, die Kampfrichter und alle sonst am Wettkampf beteiligten Sportsfreunde. „Abstand halten“ wurde zu einem zentralen Anliegen. Und es hat funktioniert! 25 Aktive trafen sich 29. Juli 2020 in der Balker Aue zum 1. Corona-Wettkampf des LTV. Aber dabei sollte es nicht bleiben. Weitere sechs Veranstaltungen wurden bis Mitte Oktober ausgerichtet. Für Bambinis, Leistungssportler und Senioren. Mit Teilnehmern aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland.

Ergebnis!
Auch unter den nicht ganz einfach zu handhabenden Corona-Bedingungen wurden alle Wettkämpfe zur Zufriedenheit der Sportlerinnen und Sportler abgewickelt. Es geht also, wenn Alle mit anpacken und sich den Problemen stellen.
Manfred Schmitz und seine Mannschaft haben in diesem schweren Leichtathletik-Jahr bewiesen, dass sie für die Leichtathletik „brennen“ und sich auch durch widrigste Umstände nicht davon abhalten lassen dieser vielseitigen Sportart eine angemessene Bühne zu bereiten. Chapeau!

Abteilungsleiter: Kay Maybach

Auch bei den Rasenkraftsportlern verlief das Sportjahr 2020 Covid-19-bedingt sehr schleppend und frustrierend.

Viele lokale Wettkämpfe als auch nationale Meisterschaften wurden massiv verschoben bzw. am Ende des Tages auch abgesagt.
So verlief das Jahr 2020 von dem LTV Nachwuchs meisterschaftslos. In der Seniorenklasse fanden der Pandemie zum Trotz dennoch Deutsche Meisterschaften im niedersächsischen Dissen statt. Zwei unserer zahlreichen und Medaillen-``verwöhnten`` LTV Senioren haben sich die Lust am Wettkampf nicht nehmen lassen und konnten in Dissen eine Erfolgsserie fortschreiben.

Swen Linden erkämpfte sich in seiner Seniorenklasse 2 Deutsche Meistertitel und einen hervorragenden 2. Platz.

Gerhard Heduschke folgte ihm grandios mit ebenfalls 3 Podestplätzen und konnte seine Saison zufriedenstellend mit einer Silber- und 2 Bronzemedaillen abschließen.

Unser in diesem Jahr ausgerichteter Wettkampf Kurt Benner zu Ehren konnte in persönlicher LTV interner Runde dennoch stattfinden und alle Beteiligten waren sich einig, dass dies eine gelungene runde Sache war.

Einen positiven Aspekt ziehe ich auch aus dieser Saison und dies freut mich persönlich….3 ambitionierte U14 Mädchen konnten sich für diese Sportart begeistern und sind seit ein paar Monaten fleißig am ``rasenkraftsportlern``.

Dachdeckerei Bauklempnerei

OLIVER EULITZ

Dachdeckermeister

- Dacheindeckungen
- Verschieferungen
- Flachdachbau
- Dachausbau
- Dachwohnraumfenster
- Wärmedämmungen
- Entwässerungen
- Bauklempnerei

Walter-Frese-Straße 16
42799 Leichlingen

Tel. 0 21 75 - 88 38 81
Fax 0 21 75 - 88 38 66

SM Packaging

adhesive technology

Kleben kommt gut an

Wenn es um Klebetechnik geht, übernehmen wir die Haftung.

Mit unserem Markt- und Entwicklungsmanagement setzen wir vor allem auf **Qualität, Preis und Leistung.**

SM-Packaging bietet Heißschmelz-Anlagen mit Kolbenpumpe bis zu einer Fördermenge von 12 kg/h, zu Preisen, die bei jedem haften bleiben.

So bieten Sie in der Herstellung von Verpackungsmitteln flexibel in Ihrer Anlagenplanung und im Kostenmanagement. Durch den Einsatz markenkompatibler Anschlüsse und Zusatzgeräte investieren Sie in eine unabhängige und erweiterungsfähige Zukunft Ihrer Anlage.

Ihre Vorteile:
- Hohe Produktqualität
- Markenkompatibilität zu anderen Herstellern
- Modulare Bauweise
- Geräte und Zubehör kurzfristig lieferbar
- Beratung und Service

Fon +49 (0) 21 03-29 93-0
Fax +49 (0) 21 03-29 93-22
info@sm-packaging.de

SM-Packaging GmbH

Agnes-Pockels-Strasse 15

40721 Hilden

Fon: +49 (0) 21 03 - 29 93-0
Fax: +49 (0) 21 03 - 29 93-22

info@sm-packaging.de
www.sm-packaging.de
www.sm-klebetechnik.de

Anwendungsbereich:
Faltschachteln, Kartonagen, Beutel

Für die Basishaftung

Heißschmelz-Anlagen | Heizschläuche | Auftragsköpfe | Düsen | Zubehör/Ersatzteile

Auftragverfahren

SM Packaging

Abteilungsleiter: Wolfgang Dörper

MEDENSPIELSAISON 2020

Corona-bedingt begann die Sommerspielsaison statt Anfang Mai erst Mitte Juni. Von den gemeldeten 7 Erwachsenen und 5 Jugendmannschaften zogen sich kurzfristig die Damen 50/2 sowie die weiblich U 18 vom Spielbetrieb zurück. Da es auf Entscheidung des TVN im Sommer keinen Absteiger geben würde, hatte die Spielsaison einen nicht so hohen sportlichen Wert.
Unter Corona-Auflagen wurden die Medenspiele dann bis Ende September durchgeführt.

Mit unserer männlich U 10, deren Mitglieder alle erstmals am Spielbetrieb teilgenommen haben, verzeichnen wir einen Aufsteiger. **GRATULATION AN DIE JUNGS.**

Alle anderen Mannschaften belegten Mittelplätze. Außer unserer Herrenmannschaft, die in der BKA einen beachtlichen zweiten Platz belegte. Ob die Winterhallenrunde stattfinden wird, stand zum Zeitpunkt dieses Artikels noch nicht fest.

Wir hoffen 2021 wieder unter normalen Bedingungen die Wettspiele durchführen zu können.

ROTWEINTURNIER 2020

Am Samstag 29. August fand der Höhepunkt unserer diesjährigen Tennissaison statt - das von unserem Vorsitzenden Martin Hasenjäger organisierte Rotweinturnier.
Bedingt durch die Corona-Auflagen war eine kleinere Personenzahl als in den Jahren zuvor am Start. Was den Vorteil hatte, dass jeder zu mehr Spielzeit kam.
Nach den Begrüßungsworten von Martin wurde vor den ersten Matches das Turnier mit einem Glas Rotwein eröffnet. Kati und Salvatore, von unserer Vereinsgaststätte LO SCOGLIO, sorgten mit vielen italienischen Köstlichkeiten für das leibliche Wohl. Für die musikalische Unterhaltung war wieder unser Vereinsmitglied DJ Benzon zuständig.

DJ Benzon

Gespielt wurden Einzel, Doppel und Mixed. Nach fast 5 Stunden intensivem Spiel standen mit Jana Hasenjäger und Florian Schulz die Sieger fest. Sie durften sich über Sachpreise, gestiftet von unserem Partner Team Sportbox, freuen.
Bis weit in die Dunkelheit hinein wurde dann noch auf der Tennisanlage weiter gemütlich zusammengesessen und so manches Match dazu noch einmal analysiert.
Wir bedanken uns bei Martin für die Organisation des Turniers und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Jana Hasenjäger und Florian Schulz

JUGEND TENNISCAMPS SOMMER 2020

Lange war unklar, ob wir wegen Corona unsere beliebten Tennis-Jugendcamps in den Sommerferien durchführen können.
Letztendlich konnten wir dann unter Berücksichtigung der Corona-Schutzverordnung die Camps unter der Leitung unserer Cheftrainerin Susanne Jansen durchführen.
In der ersten und letzten Sommerferienwoche fanden die Camps bei meist gutem bis sehr gutem Tenniswetter statt.
Viele Kinder und Jugendliche des Vereins aber auch einige Nicht-Mitglieder trainierten unter der Anleitung unserer Tennistrainer 5 Tage lang.

Für das leibliche Wohl sorgte unsere Vereinsgaststätte Lo Scoglio mit Kati und Salvatore.
Zur Erinnerung bekam jeder Teilnehmer ein HEAD T-Shirt vom Team Sportbox sowie eine Urkunde.

FAST LEARNING

Seit einiger Zeit haben wir die sehr erfolgreichen Fast Learning Kurse im Angebot. Durchgeführt werden sie von unseren Trainern Susanne Jansen und Markus Nippes. Alleine in diesem Jahr konnten dadurch zahlreiche Mitglieder gewonnen werden. In diesen Kursen erlebt man Tennis neu. Schon in der ersten Stunde kamen erste Ballwechsel zustande.
Es werden keine Vorkenntnisse gebraucht, Schläger und Schuhe werden leihweise gestellt. So ist jedem die Möglichkeit gegeben ohne große Kosten unseren schönen Sport kennen zu lernen.
Die Erfahrung hat gezeigt, dass alle Teilnehmer danach mit dem Tennisvirus infiziert sind und auf jeden Fall weiter machen.
„Tennis ist einfach mit Abstand der beste Sport“
Nähere Informationen gibt`s bei Susanne 0173-6687729 und auf www.tennis-people.com

Abteilungsleiter: Stefan Hasenjäger

1. Bundesliga Männer

2. Bundesliga Männer

ERFOLGE DER FAUSTBALLABTEILUNG

Zur Hallensaison 2019/2020 verlief alles noch „normal", obwohl man gegen Saisonende aufgrund von Covid-19 auf alle überregionalen, sportlichen Erfolge verzichten musste.

Die Männer der 1. Bundesliga Nord konnten mit dem 7. Platz und mit Hilfe von Relegationsspielen den Klassenerhalt meistern. Die Männer III beendete die Saison mit einem tollen 2. Platz in der Verbandsliga und konnte sogar am Ende bei den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga den Aufstieg erzielen. Dies ist ein absolutes Highlight für die Faustballabteilung, denn noch nie konnte man in beiden Bundesligen 1. und 2. Liga jeweils eine Mannschaft stellen.

Die zweite Männermannschaft konnte ebenfalls in der Verbandsliga mit dem 4. Platz den Klassenerhalt meistern.

Die Männer der AK 45 beendeten die Saison mit dem 1. Platz. Bei den anschließend stattfindenden Norddeutschen Meisterschaften in Burgdorf erzielte man den 3. Platz und somit die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Aufgrund von Corona wurde jedoch aus gesundheitlichen Gründen auf die Teilnahme verzichtet.

Die Frauenmannschaft erzielte in der Landesliga einen tollen 2. Platz und die Mixedmannschaft belegt am Ende den 8. Platz

Auch alle Jugendteams erzielten zur Hallensaison 2019/2020 ihr gestecktes Ziel „Teilnahme an den überregionalen Meisterschaften". Leider wurden auch diese aufgrund von Corona abgesagt. Somit konnten leider einige Kinder, deren letzte Teilnahme in dieser Altersklasse war, nicht mehr zum Zuge kommen.

Die männliche U12 konnte sich wiederholt als Nordmeister präsentieren und holte sich am Ende wieder ungeschlagen den Rheinischen Meistertitel und den Pokal. Die außer Konkurrenz gemeldete weibliche U12 beendete die Meisterschaft mit einem tollen 3. Platz und konnte sich somit mit den Leistungen weiter festigen. Zur kommenden Saison wird dieses Team in der Altersklasse U14 starten.

Die männliche U14 wurde ungeschlagener Rheinischer Meister und erhielt somit die Qualifikation zu den Norddeutschen Meisterschaften. Die Mannschaft um Angreifer Ben Sickelmann konnte hier einen tollen dritten Platz erzielen und sich zu den Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Diese wurden leider ebenfalls aus bekanntem Grund abgesagt.

LTV Jubiläum

Die männliche U16 erzielte einen tollen 2. Platz und nahm somit an den Norddeutschen Meisterschaften teil. Am Ende belegte man dort mit einem noch sehr jungen Team einen 6. Platz.

Trotz hervorragender Saison der männlichen U18 konnte man sich am Ende keinen Titel holen. Als ungeschlagener Rheinischer Meister. Nach erfolgreicher Teilnahme an den Norddeutschen Meisterschaften wurde leider auch diese Deutsche Meisterschaft abgesagt.

Eine besondere Leistung ist die Nominierung für den erweiterten Nationalkader von Chris Dabringhaus, Maximilian Hoverath und Donovan Daum. Chris Dabringhaus und Maximilian Hoverath qualifizierten sich für den EM-Kader der männlichen U18. Leider konnte die EM wegen Corona nicht stattfinden.

Timo Tiemesmann und Chris Dabringhaus

Außerdem qualifizierten sich Timo Tiemesmann und Paul Zieglschmid für die weiteren Nationalkader der U13 – 15.

Die Faustballabteilung konnte in diesem Jahr am 29.02.2020 ihr 50-jähriges Bestehen erfolgreich im Vereinsheim feiern. Es war eine sehr schöne und harmonische Feier mit vielen Erinnerungen an die Vergangenheit (noch vor Corona). Die Abteilungsleitung und die Ehrenamtler (Trainer, Hallensprecher usw.) wurden für ihr Engagement geehrt.

Die komplette Feldsaison wurde aufgrund der Pandemie abgesagt. Mit einem geeigneten Hygienekonzept konnte das Training in der Balker Aue wieder aufgenommen werden. Man bereitete sich so auf die anstehende Hallensaison 2020/2021 vor.

Nachdem man mit einem weiteren Hygienekonzept das Training Ende September in der Halle erfolgreich begonnen hat und alle Mannschaften gemeldet und die Spielpläne vorlagen, erlitt man wieder einen Rückschlag. Die Hallen wurden gesperrt und die Meisterschaft bis zum Ende des Jahres abgesagt. Ob wir die Saison spielen werden steht noch in den Sternen. Es wird immer schwerer die Mitglieder zu motivieren und zu halten. Wir wünschen uns die Normalität zurück und hoffen, dass wir alle die schweren Zeiten gesund überstehen.

Abteilungsleiterin: Monika Zöller

GERÄTETURNGRUPPE

Auch in 2020 haben die Kinder der Geräteturngruppe Ü8 von Marianne Kühbach das Geräteturnabzeichen erworben.

Folgende Geräte mussten geturnt werden:
Boden, Reck, Schwebebalken, Barren, Sprung (Bock).
Das Gerät mit der schlechtesten Punktzahl bildete die Streichnote.

Ergebnisse:

Maxime Böttges	zum 4. Mal	mit 22 Punkten
Sophia Lohmann	zum 3. Mal	mit 23 Punkten
Sarah Ludwig	zum 2. Mal	mit 24 Punkten
Juliane Müller	zum 1. Mal	14 Punkte
Mila Müller	zum 1. Mal	15 Punkte
Emma Nachtigall	zum 1. Mal	15 Punkte
Alexandra Pazenok	zum 1. Mal	15 Punkte
Zoe Walker	zum 1. Mal	15 Punkte

Auch die kleinen Turnkinder (ab 6 Jahre) haben in diesem Jahr erfolgreich die Prüfung für das Kinderturnabzeichen abgelegt.

So mussten aus mindestens 4 Kategorien 6 Übungen bestanden werden:
Rollen – gehen – rutschen / Sinne / Handgeräte / Teamarbeit / hängen – stützen – springen. Teamarbeit war Pflichtkategorie.

Erfolgreich waren:

Lena Blassing	23 Punkte
Johannes Franz	23 Punkte
Maximiliane Ihne	19 Punkte
Florian Kuckertz	24 Punkte
Anton Kuckertz	22 Punkte
Johanna Loosen	19 Punkte
Leona Müller	23 Punkte

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, IHR KÖNNT STOLZ AUF EUCH SEIN!

ABSCHIED VON 3 ÜBUNGSLEITERN

Leider hat die Corona-Krise auch zum Verlust von 3 Übungsleitern geführt. Marita Ulrich, Petra Scholz und Peter Bremer werden auch nach der Pandemie nicht in den Übungsbetrieb zurückkehren. Schweren Herzens gaben sie ihren Abschied bekannt. Sie gehören teilweise zu den Risikogruppen, die es zu schützen gilt.

Wir danken Marita, Petra und Peter für ihr jahrelanges Engagement für die Fitness-Gruppe und die Ballsport-Gruppen und wünschen ihnen, dass sie gut durch diese schwere Zeit kommen und für die Zukunft alles erdenklich Gute.

LTV

Nikolauswanderu

am 0

VERSCHOBEN

auf 2021

Auch in die ... ditionellen
N... offen uns ab 16.00
... uchtsbaum zu schmücken und
... en zu stärken. Anschließend holen wir
... Nikolaus im Wald ab. Der hat natürlich ... dieses
... euer für jedes Kind eine Überraschung ...

Also, ran an den Christba...
die Taschenla...
und die N...

Für die Über... ...stenbeitrag
von 4.- € pr...
Anmeldungen ...oupons erhaltet Ihr bei den Übungsleitern/innen und
in der Geschäftsstelle zu den üblichen Öffnungszeiten,
(dienstags 15.00 – 19.30 freitags 15.00 – 17.00 Uhr)
Dort werden auch alle Fragen zur Veranstaltung beantwortet.
Tel. 02175 - 3119

Anmeldung bitte bis zum

Schmale
Malermeister

Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadensanierung
Fassadengestaltung - Vollwärmeschutz

Leverkusen - Telefon 0 21 71 / 3 24 38

Gemeinschaftspraxis
zahnsinn
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie
Ambulante Operationen

Dr. med. Dr. med. dent.
Holger Heibel
Facharzt für Mund- Kiefer-
Gesichtschirurgie
Zahnarzt - Oralchirurgie

Dr. med. dent.
Peter Meier
Zahnarzt - Implantologie

Dr. med. Dr. med. dent.
Klaus Meier
Facharzt für Mund- Kiefer-
Gesichtschirurgie
Plastische Operationen

Sprechstunden nach Vereinbarung
alle Kassen

Telefon: 02175-2814
www.zahnsinn.de

Wir stiften vielfältigen Nutzen.

Die Stadtwerke Leichlingen versorgen ihre Kunden mit lebenswichtigen Produkten und Dienstleistungen.
Dazu engagieren wir uns für die Bürger unserer Stadt, indem wir die örtlichen Vereine und Institutionen unterstützen.
Mehr über uns: **www.stadtwerke-leichlingen.de**

stadtwerke
Leichlingen

NEUER STANDORT

SPORTPALAST

Gesundheit · Fitness · aktive Freizeit

Neuer Standort:
Roßlenbruch / Bremsen

Knut Deichmann

Installation und Heizungsbau

Errichtung, Erneuerung und Instandhaltung von Heizungs- und Sanitären Anlagen
24-Stunden-Notdienst

Opladener Straße 51
42699 Solingen

❖ Tel.: 0212 / 65 31 95
❖ Fax: 0212 / 264 16 99

❖ Mobil: 0172 / 902 57 79

01/2021

www.leichlinger-turnverein.de